

Otto Klein

KLEIN, OTTO (BERNHARD RICHARD) * Berlin 28. Mai 1833 | † ebd.?, nicht vor 1905; Postsekretär und Komponist

Zugegebenermaßen ließ sich bislang nur ein vager Berührungspunkt Otto Kleins mit dem mittelhessischen Gebiet ausmachen: 1889 erschien (lt. MMB) eine Titelaufgabe seines Opus Acht im Selbstverlag in Frankfurt/M. und es ist demnach nicht auszuschließen, dass er sich dort einige Zeit aufgehalten



haben könnte, auch wenn angesichts seiner weiteren Stationen die Vermutung naheliegt, dass es sich um einen Druckfehler handelte und eigentlich Frankfurt/O. gemeint sein dürfte. Dennoch: angesichts seines Œuvres, das nicht zuletzt zum Vergnügen der Botaniker (genauer der „Herren [und Damen!] Gärtnern und Gartenliebhabern“, wie es in einer Anzeige seines op. 8 heißt (*Der praktische Ratgeber im Obst- und Gartenbau* 20. März 1887)) und Katzenliebhaber*innen unter unserer Leserschaft der Erinnerung verdient, soll auch er einen kleinen Platz im MMM bekommen. Otto Klein stand (wie sein Vater August Heinrich) als Sekretär in den Diensten der Post. Er scheint erst während seines Ruhestands, den er u. a. in Dresden (1877–81), Guben (mindestens 1884–1891) und Berlin zubrachte, kompositorisch tätig geworden zu sein. Von seinen zumeist humoristischen Werken ließ sich bislang kein einziges überliefertes Exemplar nachweisen, obwohl sie offenbar in mehreren Ausgaben erschienen sind und er 1878 für die Tombola des Gartenfestes des Dresdner Albertvereins gar „300 [Exemplare seiner] Claviercompositionen“ beisteuerte (*Dresdner Journal* 15. Sept. 1878). 1889 wird er mehrfach unter den Einsendern der korrekten Lösung von Rätseln in der *Neuen Musik-Zeitung* genannt. Klein war zuletzt mit Marie (Mathilde) Wetzels geb. Jahn (* Wepritz 1844 | † (Berlin-) Britz 11. Mai 1905) verheiratet und lebte ihrem Sterbeeintrag zufolge 1905 in der Lindenstraße Nr. 8 in Schmöckwitz.

Werke — *Die akademischen Komiker. Bravour-Polka* (Kl.), [Dresden: Selbstverlag] [1877] – dass. als *Komiker- (Bravour-) Polka*, Dresden: Ad. Brauer [1878] – dass. als *Die akademischen Komiker. Circus-Polka* (Kl.) op. 1, Guben: Selbstverlag (Druck Leipzig-Neustadt: Kolbe) [1884] – dass., Leipzig: Stoll [1886] <> *Kater Hans und Mietze Grethe. Humoristisches Liebes-Duett*, Dresden: Ad. Brauer [1878] – dass. als *Kater Hans und Mietze Grethe. Tiefsinniges gesangliches Liebes-Duett aus Miau. Gereimte Katzenhistorien entnommen den nachgelassenen Papieren einer Mietze* („O liebes Miezchen, holde Braut“; 2 Sst., Kl.) op. 2, Guben: Selbstverlag (Druck Leipzig-Neustadt: Kolbe) [1884] – dass., Reudnitz-Leipzig: Kolbe [1885] – dass., Leipzig: Stoll [1886] <> *Im Bivouac. Deutsche Reichsheer-Feldmanoeuvre-Quadrille* (Kl.), Dresden: Ad. Brauer [1878] – dass. als op. 3, Guben: Selbstverlag (Druck Leipzig-Neustadt: Kolbe) [1884] – dass., Leipzig: Stoll [1886] – dass., Guben: Selbstverlag [1889] <> *Gruss an die musikalische Welt. Salon-Walzer* (Kl.) op. 4, Guben: Selbstverlag (Druck Leipzig-Neustadt: Kolbe) [1884] – dass., Leipzig: Stoll (in Komm.) [1886] <> *Die tapferen Musikhelden. Scherzo a Capriccio* (Kl.) op. 5, Leipzig: Stoll (in Komm.) [1886] <> *Akademischer Potpourri-Galopp (aus Studentenliedern)* (auch *Akademischer Musensohn-Galopp* bzw. „Hoch lebe der deutsche flotte Musensohn“) (Kl.) op. 6, Leipzig: Stoll [1886] – dass., Guben: Selbstverlag [1888/89] <> *Wehmuths-Zähren beim Gedenken des in die Ewigkeit eingegangenen Musik-Titanen Franz Liszt. Lied ohne Worte* (auch *Nachruf an Dr. Fr. Liszt*) (Kl.) op. 7, Leipzig: Stoll (in Komm.) [1886] <> *Die damascener Rose, der Blumen Königin. Romanze* („Dich Rose will ich jetzt besingen“; Sst., Kl.) op. 8,

Leipzig: Stoll [1886] – dass., Frankfurt/M.: Selbstverlag [1889] <> *Die Verlobungsfeier auf dem Dache* („Es sass ein Kater auf dem Dache“; Mch.) op. 9, Striegau: Hoffmann [1898]

Quellen — KB Berlin (St. Georgen) <> Standesamtsregister (Berlin-) Britz <> Brief an Heinrich Beller mann (Guben, 12. Jan. 1889); D-Bz, s. [Kalliope](#) <> Adressbücher Berlin, Dresden, Guben <> MMB <> *Dresdner Nachrichten* 21. Nov. 1877, 14. Dez. 1877, 28. Aug. 1878; *Beiblatt zum Kladderadatsch* (Berlin) 25. Nov. 1877; *Die Gartenlaube* (Berlin) Nr. 292, 1877 (Weihnachts-Anzeiger); *Dresdner Journal* 15. Sept. 1878; *Neue Musik-Zeitung* Nr. 24, 1886, Nrn. 1, 3, 5, 9, 11, 12, 1889; *Der praktische Ratgeber im Obst- und Gartenbau* (Frankfurt/O.) 20. März 1887; *Aachener Zeitung* 11. Apr. 1888; *Frankfurter Zeitung und Handelsblatt* (Frankfurt/M.) 5. Mai 1888

Abbildung: Anzeige Otto Kleins, in: *Aachener Zeitung* 11. Apr. 1888

Kristina Krämer

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=kleino>

Last update: **2023/06/27 12:55**

